

Sa, 25.3.2023

🕒 15-17 Uhr



Treffpunkt:

Friedrich-Ebert-Platz,

vor dem ehemaligen Ratskeller direkt am historischen Rathausturm

Koloniale Spuren in Hagen – Führung durch die Innenstadt

Führung durch die Innenstadt | FernUniversität in Hagen | VHS | kostenfrei

Obwohl Hagen nicht am Meer liegt und kein Kolonialministerium hier angesiedelt war, zeigt gerade ein solches Beispiel, welche Verbindungen zwischen Stadt- und Kolonialgeschichte bestehen. Koloniale Vereine, Völkerschauen, unternehmerische Tätigkeit in Übersee, Auswanderung, die Entsendung von Missionaren, Alltagsrassismus, Straßenbenennungen und revisionistische Ansprüche verdeutlichen, dass koloniales Denken keine Randnote von Stadtgeschichte ist. Während der Führung wird die koloniale Vergangenheit Hagens im Stadtbild verortet.

Der rund 2 km lange Rundweg ist barrierefrei.



Eine burundische Briefmarke zur Erinnerung an Burkhart Waldecker aus Hagen, den Entdecker der Nilquelle, Lehrgebiet GEW
© FernUniversität

Anmeldung unter der Kurs-Nr. 1305 bis zum 24.3.2023, 11 Uhr

Teilnehmer:innen:

max. 20

Referentin:

Barbara Schneider M. A., Dr. Fabian Fechner

Ansprechperson/Anmeldung:

VHS Hagen

Telefon: 02331/207-3622

E-Mail: vhs@stadt-hagen.de

Homepage: www.vhs-hagen.de



Das Kommunale Integrationszentrum wird gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Infos und Anmeldungen
zu den Veranstaltungen:
www.hagen.de/ki-hagen